

Pressemitteilung

Ruhr-Universität Bochum

Dr. Josef König

08.10.2003

<http://idw-online.de/de/news70095>

Buntes aus der Wissenschaft
Mathematik, Physik / Astronomie, Werkstoffwissenschaften
regional

RUB-Physik: Saturday Morning Physics im Museum Bochum

Physikalisches von der Turbulenz bis zu Kristallen, denen man beim Wachsen zuschauen kann, steht im Wintersemester an sechs Samstagen im Museum Bochum (jeweils 11 bis 13 Uhr) auf dem Programm: Professoren der Fakultät für Physik und Astronomie der RUB und vom Forschungszentrum Jülich (FZJ) geben in der Reihe "Saturday Morning Physics" Einblick in Grundlagen, Forschungsprojekte und -ergebnisse.

Bochum, 08.10.2003

Nr. 311

Physikalisches am Wochenende
Staubaufwirbeln mit Methode und problemlose Turbulenzen
RUB-Physik: Saturday Morning Physics im Museum Bochum

Wer wirbelt schon gern Staub auf? Physiker zum Beispiel, und das auch noch mit Methode, wenn es darum geht, Nanopartikeln in Plasmen nachzuspüren und kosmischen "Staub" zu identifizieren. Physikalisches von der Turbulenz bis zu Kristallen, denen man beim Wachsen zuschauen kann, steht im Wintersemester an sechs Samstagen im Museum Bochum (jeweils 11 bis 13 Uhr) auf dem Programm: Professoren der Fakultät für Physik und Astronomie der RUB und vom Forschungszentrum Jülich (FZJ) geben in der Reihe "Saturday Morning Physics" Einblick in Grundlagen, Forschungsprojekte und -ergebnisse. Die Öffentlichkeit und die Medien sind herzlich willkommen, Termine s. u.

Vortragsreihe im Internet

Das ausführliche Programm der Saturday Morning Physics steht im Internet unter <http://www.physik.rub.de/smp>

Kernfusion auch auf der Erde

Den Auftakt macht am 18. Oktober 2003 die Fusionsforschung: Seit den späten 50er-Jahren träumt die Wissenschaft davon, die Kernfusion, wie sie in der Sonne stattfindet, auch auf der Erde nutzbar zu machen, um die Energieversorgung zu sichern. Der Weg war und ist beschwerlich, doch steht der letzte Schritt nun unmittelbar bevor: die Verwirklichung eines Fusionsreaktors. Über den Stand der Forschung und die Zukunftsperspektiven spricht Prof. Dr. Robert Wolf vom Institut für Plasmaphysik, Forschungszentrum Jülich.

Gespräche und Diskussionen mit Dozenten

Im Anschluss an die Vorträge gibt es für alle Interessierten die Gelegenheit, mit den Experten zu diskutieren und Fragen zu stellen. Die öffentliche Vorlesungsreihe möchte den Zuhörern physikalische Grundprinzipien vermitteln und einen Einblick in die Fragestellungen geben, denen sich Forscher und Studierende des Fachs stellen. Die Vortragsreihe richtet sich vor allem an Lehrer und Schüler.

Weitere Informationen

Anke Pappert, Dekanat der Fakultät für Physik und Astronomie der RUB, NB 02/129, Tel. 0234/32-23445, Fax: 0234/32-14447, E-Mail: dekanat@physik.ruhr-uni-bochum.de

Termine und Themen

18.10.2003, Prof. Dr. Robert Wolf, FZJ: Fusionsforschung: Erschließung einer neuen Energiequelle
22.11.2003, Prof. Dr. Jörg Winter: Staubaufwirbeln mit Methode: Nanopartikel in Plasmen
13.12.2003, Prof. Dr. Rainer Grauer: Turbulenz: Wo ist das Problem?
17.01.2004, Prof. Dr. Uwe Czarnetzki: "Laserstrahlen" mit Atomen: Die wundersame Welt der Bose-Einstein-Kondensate
14.02.2004, Prof. Dr. Ralf-Jürgen Dettmar: "Weißt Du wieviel Sternlein stehen?" Digitale Bildverarbeitung in der Astronomie
13.03.2004, Prof. Dr. Ulrich Köhler: Den Kristallen beim Wachstum zuschauen: Untersuchungen mit dem Rastertunnelmikroskop

URL zur Pressemitteilung: <http://www.physik.rub.de/smp>